

**Beschluss** (gegen die Stimmen von AfD):

1. Die Einrichtung eines Europäischen Hauses in München wird befürwortet, hierbei soll in Anbetracht der derzeitigen Haushaltslage eine Möglichkeit gefunden werden, ein solches Haus ohne oder mit geringer finanzieller Beteiligung der Landeshauptstadt München umzusetzen.
2. Das Kommunalreferat wird beauftragt, mögliche freie oder frei werdende Immobilien für ein Europäisches Haus in zentraler Lage zu identifizieren. Im Speziellen soll geprüft werden, ob dieses in den Räumlichkeiten des Neuen Rathauses umgesetzt werden kann.
3. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die in München ansässigen Europäischen Institutionen, namentlich Europäisches Parlament und Europäische Kommission, zu einer möglichen Beteiligung an einem Europäischen Haus in München anzufragen. Die weiteren Verhandlungen über eine solche Beteiligung übernimmt das Kommunalreferat federführend.
4. Der Antrag Nr. 20-26 / A 01237 von der SPD / Volt – Fraktion, Fraktion Die Grünen – Rosa Liste und CSU-Fraktion vom 24.03.2021 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
5. Dieser Beschluss unterliegt hinsichtlich 2 der Beschlussvollzugskontrolle.